

P R E S S E M I T T E I L U N G

Behindertenbeirat

Barriere-Test in Wetzlar

(--) Rund um den 5. Mai, den Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, laden Verbände und Organisationen der Behindertenhilfe bundesweit zu Aktionen zum Thema Barrierefreiheit ein. Unter dem Motto „Einfach für alle – Gemeinsam für eine barrierefreie Stadt“ setzen sich die Veranstalter für die barrierefreie Gestaltung aller Lebens- und Sozialräume ein. Dabei geht es nicht nur um bauliche Maßnahmen, sondern auch um alltägliche Aspekte wie die Zugänglichkeit von Transportmitteln und Kommunikationsmedien oder die Teilhabe am kulturellen Leben.

Wie barrierefrei Wetzlar ist, zeigt der Verein Junge Arbeit mit einer Befragung in der Altstadt. Am Samstag, dem 14. Mai, von 11 bis 13 Uhr ruft der Verein, der auch Träger des Café Mundarts ist, Bürger dazu auf, die Barrierefreiheit ihrer Stadt zu bewerten. Mit dabei ist auch der Behindertenbeirat der Stadt Wetzlar. Auf einem großen, skalierten Pfeil in Richtung Barrierefreiheit können die Teilnehmer mit Klebepunkten markieren wie weit Wetzlar auf dem Weg zur Inklusion ist. Ein Städtetest ergänzt die Aktion. Interessierte gehen auf Tour, um zentrale Bereiche in Wetzlar anhand von 15 Fragen auf Zugänglichkeit für alle zu testen. Die Antworten zeigen, wo noch Handlungsbedarf besteht. „Mit unserer Aktion wollen wir die Menschen auf Barrieren aufmerksam machen und erfahren, wie sie selbst Barrieren erleben,“ sagt Pfarrerin i.R., Marion Kunz, die Vorsitzende. „Wir laden alle ein, sich gemeinsam mit uns für mehr Barrierefreiheit in Wetzlar einzusetzen.“